



2348 Zeichen  
39 Zeilen  
ca. 60 Anschläge/Zeile  
Abdruck honorarfrei  
Beleg wird erbeten

Im Ökologisch-Botanischen Garten lernten Lehrerinnen und Lehrer, wie gut es sich im Garten lernen lässt.

## Wo der Pfeffer wächst

### **Lernen außerhalb der Schule: Der Ökologisch-Botanische Garten macht neue Angebote**

**Im Ökologisch-Botanischen Garten (ÖBG) der Universität Bayreuth informierten sich Lehrerinnen und Lehrer über den Garten als außerschulischen Lernort. Die Fortbildung stand unter dem Motto „Wo der Pfeffer wächst“.**

Anlass waren die geplanten neuen Bildungsangebote des ÖBG, die die Attraktivität des Gartens als außerschulischer Lernort noch steigern sollen. Daniela Sellmann, Doktorandin des Lehrstuhls für Didaktik der Biologie, und Andreas Reuter, Biologie- und Chemielehrer am Gymnasium Alexandrinum in Coburg, leiteten die Veranstaltung. Beide arbeiten eng mit dem Ökologisch-Botanischen Garten zusammen und haben bereits Erfahrung mit der Ausarbeitung und



Durchführung von Bildungsangeboten im ÖBG. Mit dabei waren auch vier Schüler und Schülerinnen aus Coburg (Linda Götz, Maria Jacob, Antonia Yassin und Tobias Bubmann), die unter der Anleitung von Andreas Reuter einen Duftlehrpfad von Schülern für Schüler entwickelt hatten.

Der ÖBG wird im Laufe des Jahres mehrere neue Themenführungen und offener gestaltete Angebote für Schulklassen in sein Repertoire aufnehmen. Auf Wunsch erhalten Lehrer auch Materialboxen. Neben der theoretischen Einführung in die Möglichkeiten, die der botanische Garten als außerschulischer Lernort bietet, stand bei der Fortbildung vor allem die Praxisnähe im Vordergrund. So erhielten die Lehrkräfte bei einem Rundgang durch die Schaugewächshäuser des ÖBG Einblick in eine speziell für Schulklassen konzeptionierte Führung zu tropischen Nutzpflanzen und erfuhren unter anderem, wo der Pfeffer tatsächlich wächst. Die Coburger Schüler stellten zudem ausgewählte Stationen ihres Duftlehrpfades vor und präsentierten, wie man mit Hilfe der Wasserdampfdestillation ätherische Öle aus Pflanzen gewinnen kann. Um Planung und Umsetzung eines Besuchs im botanischen Garten zu erleichtern, bekamen die Lehrkräfte Materialien an die Hand.

INFO: Fortbildungen dieser Art wird der ÖBG der Universität Bayreuth auch in Zukunft anbieten.

**Kontakt:**

Pressestelle der Universität Bayreuth  
Frank Schmälzle  
Universitätsstr. 30  
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323  
Fax 0921 / 55-5325  
E-mail: [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)